

Luxexpo optimistisch

Trotz hoher Verluste durch Covid-19-Pandemie

LUXEMBURG Wie Luxexpo The Box erst gestern mitteilte, fanden bereits am 30. April die Generalversammlung der Messegesellschaft sowie eine Verwaltungsratssitzung statt. Raymond Schadeck wurde von den Verwaltungsratsmitgliedern wieder zum Vorsitzenden gewählt, während Patrick Goldschmidt, Claude Hirtzig, Jacques Lanners und Jos Sales als Stellvertreter fungieren werden. Neu im Rat ist Josy Gloden, der zugleich Vorsitzender des Verwaltungsrates der Domaines Vinsmoselle ist und als einer der sieben Vertreter der Handels-

kammer fungieren wird. Die Mandate laufen bis 2023. Morgan Gromy, der CEO von Luxexpo The Box, wurde indes zum Geschäftsführer befördert.

2019 endete mit einer Erfolgsbilanz und einer Rückkehr zu positiven Betriebsüberschüssen. Im vergangenen Jahr wurden so mit 103 Veranstaltungen, 4.297 ausstellenden Unternehmen, 448.000 Besuchern und einem Umsatz von 7,53 Millionen Euro „alle Ziele in Bezug auf Visibilität und Wirtschaftlichkeit übertroffen“, wie es in einer Mitteilung heißt. 2020 wird sehr viel schwie-

riger, denn die Covid-19-Krise hat auch den Veranstaltungssektor schwer getroffen. Luxexpo The Box rechnet im Jahr 2020 im Vergleich zu den Prognosen mit Verlusten von bis zu 60 Prozent. Allerdings gibt sich die Gesellschaft optimistisch, sei sie doch wirtschaftlich solide und personell gut aufgestellt, um mit viel Kreativität auf die Lage zu reagieren. „The show must go on!“, heißt es, ein Pandemie-Aktionsplan liege vor. Das nächste große Rendez-vous der Messe ist die „Home Expo“ vom 10. bis 18. Oktober. LJ